

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

140 (23.5.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 140.

Donnerstag den 23. Mai

1878.

Gant-Edikt.

Nr. 26,592. Nachdem gegen den königlich Preussischen Lazareth-Inspektor a. D. Georg Ohlhauser dahier durch diesseitiges Erkenntnis vom heutigen Gant erkannt worden ist, so wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Freitag den 7. Juni d. J., Vormittags 8 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlaßvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Richterachtenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben einen im Inlande wohnhaften Zustellungs-Gewalthaber zu bestellen, widrigenfalls weitere Verfügungen und Erkenntnisse mit der Wirkung der Eröffnung an der Gerichtsstelle angeschlagen, beziehungsweise den Gläubigern, deren Aufenthalt bekannt ist, durch die Post zugesendet werden.

Karlsruhe, den 18. Mai 1878.

Groß. Amtsgericht.

Roßweiler.

Unterricht in der Gabelsberger'schen Stenographie.

2.2. Donnerstag den 23. bezw. Freitag den 24. d. M. werden für das Sommerhalbjahr 1878 eröffnet: ein Elementarkurs: Montags und Donnerstags, von 1/9 bis 1/10 Uhr Abends, ein Fortbildungskurs: Dienstags und Freitags eventuell Mittwochs und Samstags, von 1/9 bis 1/10 Uhr Abends.

Das Honorar für jeden dieser Kurse beträgt für den Teilnehmer 6 M.; für Vereinsmitglieder ist der Unterricht unentgeltlich. Für die Lehrmittel zum Elementarkurs sind 1 M. 10 Pf. zu entrichten. Indem wir zu zahlreichem Besuche dieses Unterrichtes einladen, ersuchen wir die Herren Teilnehmer, sich zu der oben bezeichneten Zeit im Unterrichtsstelle, Zirkel 16 (altes Realgymnasium), 2. Stock, einzufinden zu wollen.

Der Gabelsberger Stenographenverein Karlsruhe.

Fässer-Versteigerung.

2.2. Richterlicher Verfügung zufolge wird aus der Gantmasse des Richard Vez, Weinhändler hier,

am Donnerstag den 23. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

Kriegsstraße Nr. 85 hier (Remise des Herrn Pariküllers Cifelle) gegen Baarzahlung versteigert: 23 Stück runde Fässer im Gesamtmaßgehalt von 43,076 Litern.

Karlsruhe, den 20. Mai 1878.

Gerichtsvollzieher Hügle.

3.3.

Fahrniß-Versteigerung

Aus einem Nachlaß werden

Donnerstag den 23. Mai d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73,

nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 5% Pfandbrief der Preuss. Hypotheken-Aktien-Bank über 1000 M., Herrenkleider, Weißzeug, Stiefeln, 1 silberne Taschenuhr, 1 Revolver, 1 Handkoffer, 1 hölz. Koffer und noch Verschiedenes; ferner werden aus einer Verlassenschaft mitversteigert: Frauenkleider, Weißzeug, 1 Kanapee, 1 Kommode, Tische, 6 Strohsühle, 1 zweischläfrige Bettlade, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 kleines Schränkchen, Schäfte, 1 Wasserbank, Küchengeräthe, 1 Koffer mit Einsägen und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber einladen

Karlsruhe, den 20. Mai 1878.

C. Lauer, Waisenrichter.

3.3.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß der verlebten Frau Registrator Vez dahier werden

heute Donnerstag den 23. Mai d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

im Eckhaus Zirkel Nr. 32, 3. Stock, nachstehende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: Gold und Silber, Frauenkleider, Leibweißzeug und Pelzwaren, 1 gepolstertes Kanapee mit 6 Stühlen, 2 Fauteuils mit Koffhaar und braunem Damastüberzug, 1 Kanapee ebenfalls mit Koffhaar, 1 Longue-Chaise, 2 zweithürige Kleiderschränke, 2 Bettladen mit Koff, 1 Bettlade ohne Koff, 1 Waschtisch, 2 Nachttische, 2 vollständige Betten mit Koffhaarmatratzen, verschiedenes Weißzeug, Spiegel und Bilder in Goldrahmen, Glas und Porzellan, worunter ein Kaffee-Service, Lampen und Leuchter, Küchengeräthe, Faß- und Wandgeschirr und verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber freundlichst einladen

Karlsruhe, den 20. Mai 1878.

Löffel, Waisenrichter.

2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 24. Mai er., Nachmittags 2 Uhr, werden Zähringerstraße 68, 2. Stock, wegen Wegzug nachstehende Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 runder Tisch, 1 Chiffonniere, 1 Zulegtisch, 1 eingelegte Kommode mit Glasaufsatz, 2 Hockerle, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, 6 Delbruckbilder, 3 Delgemälde (Original), einiges Bettweißzeug, 1 Vorlage, 1 Waschtisch, 1 kleines

Bergebung von Bauarbeiten.

3.1. Die zu dem Neubau des Hofgärtnerwohnhauses in Ettlingen erforderliche Maurer-, Steinhauer und Zimmer-Arbeit soll im Submissionswege vergeben werden.

Pläne, Kostenanschläge und Bedingungen können von heute an in dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle, Zirkel 6, eingesehen werden, woselbst auch die Angebote bis längstens

Freitag den 31. d. M.,

Abends 5 Uhr,

versiegelt einzureichen sind, was mit dem Bemerkten bekannt gemacht wird, daß die andern Arbeiten später vergeben werden.

Karlsruhe, den 23. Mai 1878.

Groß. Hofbauamt.

Heugras-Versteigerung.

2.1. Der diesjährige Heugraserwachs von den Wiesen unseres Bezirks wird an nachstehenden Tagen losweise öffentlich versteigert werden:

1. von etwa 100 Hektaren des Kammerguts Gottesau, Gemarkung Karlsruhe und Durlach:

Montag den 3. Juni 1878,

von Morgens 8 Uhr an,

im Angarten bei Karlsruhe, und zwar Morgens von den Gewannen Bäderich, Zammerthal und Abtszypfel, und Nachmittags von 1 Uhr an von den übrigen Wiesen;

2. von etwa 110 Hektaren des Kammerguts Müppurr und 2 Hektaren Hagenichbruchwiesen, Gemarkung Ettlingen:

Dienstag den 4. Juni 1878,

Morgens 8 Uhr,

im Stamm zu Müppurr;

3. von etwa 28 Hektaren Hardtbruchwiesen, Gemarkung Ettlingen, von etwa 3 Hektaren Brühlwiese, Gemarkung Sulzbach, von etwa 1 1/2 Hektaren Fischweierwiese, Gemarkung Malsch:

Mittwoch den 12. Juni 1878,

Nachmittags 2 Uhr,

im Grünen Baum zu Bruchhausen.

Karlsruhe, den 21. Mai 1878.

Groß. Domänen-Verwaltung.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. **Freitag den 24. Mai d. J.,** Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 2 Kanapees, 2 Kommoden, 2 tannene Kleiderschränke, 1 runder Zulegtisch, 1 eckiger Tisch, 1 Nachttisch, verschiedene Stühle, 2 Bettladen mit Koff, 2 Koffhaarmatratzen, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. Mai 1878.

F. Knab, Waisenrichter.

Fischchen, 1 Speiseshränkchen, 1 guter eiserner Herd, einige Betten und die ganze Kücheneinrichtung; ferner die jetzt eingetroffenen Bügeleisen. Liebhaber ladet höflichst ein

Bruno Kosmann, Auktionator.

Kohlenversteigerung in Leopoldshafen.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des Kohlenhändlers C. W. Roth von hier die in Leopoldshafen gelagerten Kohlenvorräte

Freitag den 21. Mai, Vormittags 10 Uhr, auf dem Plage selbst gegen baare Zahlung versteigert, als:

- Ruhrkohlen: circa 1050 Centner Fettgries, 314 " Schmiedegries, 60 " Fettkrot, 60 " Flammkohlen; Saarkohlen: circa 327 Centner Stückkohlen, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 20. Mai 1878.

Städle, Gerichtsvollzieher.

Kohlenversteigerung in Maxau

2.2. In Folge richterlichen Auftrags werden aus der Gantmasse des Kohlenhändlers C. W. Roth in Karlsruhe die in Maxau gelagerten Kohlenvorräte

Freitag den 21. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr, auf dem Plage selbst gegen sofortige baare Zahlung versteigert, als:

- Ruhrkohlen: circa 580 Centner Mager-Ruhrkohlen, 120 " Würfelkohlen, 650 " Grieskohlen, 30 " Stückkohlen, 2250 " Fettgries, 180 " Schmiedegries, 50 " Klein Coaks, 60 " Schmelz-Coaks; Saarkohlen: circa 1500 Centner Grubenkohlen, 800 " Stückkohlen, 1400 " Grieskohlen, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 20. Mai 1878.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Leopoldshafen. Rindsfarren-Versteigerung.

Die Gemeinde Leopoldshafen läßt auf Montag den 27. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr, einen fetten Rindsfasel im Hofe des Faselpächters gegen baare Zahlung öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber einladet Leopoldshafen, den 22. Mai 1878. Der Gemeinderath. Bürgermeister Ueberle. F. Nagel, Rathschreiber.

Blankenloch. Liegenschafts-Versteigerung.

Dienstag den 11. Juni d. J., Vormittags 11 Uhr, wird im Rathhaus dahier mit obervormundschaftlicher Ermächtigung vom 16. Mai 1878 Nr. 2469 das den minderjährigen Kindern des + Johann Nagel in Eisingen anerfallene Grundstück, bestehend aus 56 Ruthen Acker in den neuen Aedern auf der Gemarkung Blankenloch neben Jakob Hofbeinz und Jakob Friedrich Scharmann, gerichtlich geschätzt zu 130 M. in öffentlicher Versteigerung verkauft.

Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Die übrigen Steigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden. Blankenloch, den 20. Mai 1878. Bürgermeisteramt. Dörflinger.

Forzheim. Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung vom 10. d. Mts. Nr. 22743 werden aus der Gantmasse des Bijouterie-Fabrikanten Gustav Strauß von hier in dessen Behausung, Bleichstraße Nr. 29, Montag den 3. Juni l. J., Vormittags 9 Uhr, nachverzeichnete Goldwaaren gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1175 Stück goldene Medaillons in verschiedenen geschmackvollen Fagonen und Dessins, 111 Stück silberne Medaillons, 113 Garnituren goldene Manschettenknöpfe, 44 Stück goldene Hemdenknöpfe, 18 Stück goldene Kragenknöpfe, 18 Stück goldene Westknöpfe und 34 Stück silberne Kragen- und Hemdenknöpfe. Sämmtliche Waaren sind solid, geschmackvoll und nach den neuesten Mustern angefertigt. Die Versteigerung geschieht abtheilungsweise und wird für jede Abtheilung der festgestellte Metallwerth auf Grund des Kalkulationsbuchs angegeben, worauf die Herren Bijouteriehändler und Juweliere besonders aufmerksam gemacht werden. Forzheim, den 17. Mai 1878. Der Massepfleger: G. Kramer. Der Gerichtsvollzieher: Gaffert.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*2.1. Adlerstraße 36 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.1. Herrenstraße 25 ist auf 23. Juli im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern inclusive Badezimmer (Parquetböden), 2 Kammern, Küche, Keller, Wasser-, Gasleitung und Entwässerung, zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer Karl Bauh, am kath. Kirchenplaz.

*3.1. Herrenstraße 25 ist auf 23. Juli eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzraum, Wasser- und Gasleitung, sowie Entwässerung, zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer Karl Bauh, am kath. Kirchenplaz.

* Girschstraße 12 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov, Küche und allem Zugehör, sowie 2 freundliche, unmoblirte Parterrezimmer im Vorderhaus auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus rechts im 2. Stock.

2.1. Kriegsstraße 77 ist die Bel-Etage mit 3 sehr schönen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, sammt 2 freundlichen, heizbaren Mansardenzimmern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 39, parterre.

* Langestraße 5 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplaz, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Langestraße 80 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine einzelne Dame auf 23. Juli zu vermieten.

— Langestraße 223 ist die Bel-Etage, bestehend in 9 Zimmern, 2 Mansarden nebst allem Zugehör und Garten, mit oder ohne Stallung und Wagenremise, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 107.

*2.1. Luisenstraße 17 ist der 2. Stock mit freier Aussicht, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Glasabschluss, Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. Juli, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

*3.2. Marienstraße 38 sind 2 Wohnungen, je mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 10.

Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

*3.2. Schützenstraße 57 ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage) wegen Wegzug auf 23. Juli zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer und 2 Kellern; die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen und hat Glasabschluss. Zu erfragen parterre.

*3.2. Schwimmschulweg, vor dem Mühlburgerthor, 3. Haus, sind 4 Zimmer, Küche, Garten u. s. w. zum 23. Juli zu vermieten.

* Spitalstraße (kleine) 14 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller nebst Antheil am Waschkhaus, auf 23. Juli zu vermieten.

* Spitalstraße 34 ist der 3. Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller, Holzplaz, 2 verrohrten Mansarden nebst Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. Spitalstraße 38 sind auf 23. Juli d. J. zu vermieten: 1) der erste Stock im Vorderhaus

mit drei Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzremise; 2) der zweite Stock im Hinterhaus mit vier kleineren Zimmern, Küche und Speicher; 3) eine Werkstätte, welche zur ersten oder zweiten Wohnung abgegeben werden kann. Näheres ist im 3. Stock dieses Hauses zu erfragen.

* Steinstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, abgeschlossenen Vorplaz und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*2.1. Viktoriastraße 1 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in zwei tapezirten Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, 2 Kellerräumen etc., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 53 im untern Stock zu erfragen.

*3.2. Waldbornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplaz, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung.

*3.2. Waldbornstraße 12 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in Stube, Alkov, Küche, Holzplaz und Speicher, an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten.

* Waldstraße 79 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. — Ebenbaselst ist auch ein kupferner Waschkessel zu verkaufen.

Werderstraße 53 ist auf den 23. Juli eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, zu vermieten. 2.1.

3.3. Wielandstraße 8 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Wasserleitung sogleich zu vermieten.

* Wilhelmstraße 13 ist eine schöne Wohnung, vornheraus, bestehend aus 2 großen Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller nebst Glasabschluss, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

* Wilhelmstraße 34 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

* Zirkel 9 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplaz, auf 23. Juli zu vermieten.

Haus zu vermieten.

4.4. Das Haus Stephaniensstraße 2 ist auf den 23. Oktober d. J. an eine einzelne Familie zu vermieten. Näheres Linkenheimerstraße 4 in den Morgenstunden von 9-12 Uhr.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Es ist ein schöner Laden mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere ist Waldstraße 17 zu erfragen.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Langestraße 40 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Ebenbaselst ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 38 im Laden.

2.2. Eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Speicherkammer, Küche und Keller, ist auf den 23. Juli zu vermieten: Waldstraße 5.

3.1. Wegen Verziehung ist auf 23. Juli eine schöne Wohnung mit hübscher Aussicht in Gärten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, zu vermieten. Glasabschluss nebst Wasserleitung ist ebenfalls vorhanden. Näheres Wilhelmstraße 44 im Seitenbau, im Kontor.

* Eine hübsche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres ist zu erfragen Waldstraße 23.

*2.1. Es sind auf 23. Juli in einem Hinterhaus 2 freundliche Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör an ruhige, ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Eine Wohnung von 2 schönen Zimmern, Küche, Kammern, Kellern ist auf den 23. Juli, wenn gewünscht wird, auch sogleich zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 41 parterre.

Mühlburg. Rheinstraße 275 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Speicherkammer und Antheil am Waschkhaus, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Ecke der Wilhelm- und Schönenstraße 20 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon auf 1. Juni zu vermieten. Ebendasselbst ist auch ein kleineres, möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

*3.3. Zwei elegant möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, ebenso ein kleineres, gut möbliertes Zimmer, Preis 14 Mark, sind in der Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, zu vermieten.

*3.2. Nowack-Anlage 7, parterre, sind auf 1. Juni 2 gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten; auf Verlangen kann Kost gegeben werden. Nähere Auskunft ebendasselbst.

Karlstraße 35 ist ein freundlich möbliertes Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

3.2. Wegen Verletzung ist auf 1. oder 15. Juni ein zweifenstriges, schön möbliertes Parterrezimmer, nahe dem Haupt-Postgebäude, zu vermieten. Das Nähere Zähringerstraße 102 bei **C. Beaumel-Volz**.

Schloßplatz 6 sind ganz schön möblierte Zimmer, parterre, nach dem Schloßplatz und der Adlerstraße gelegen, auf 1. Juni, Juli oder August zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

2.2. Kriegsstraße 104 sind zwei schön möblierte Parterrezimmer auf 1. Juni an einen Herrn zu vermieten.

3.1. Bahnhofstraße 10 ist ein kleineres, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Auch kann auf Wunsch gute Pension gegeben werden.

Zähringerstraße 86 sind 1 oder 2 schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Lammstraße 3 ist ein freundlich möbliertes Zimmer, mit Aussicht auf die Langestraße, sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Ritterstraße 18 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer an eine einzelne solide Person zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zähringerstraße 94, zunächst dem Marktplatz, ist eine schön möblierte Wohnung (Wohn- und Schlafzimmer) an einen einzelnen Herrn auf 1. Juni zu vermieten.

*3.1. Waldstraße 3 ist im 3. Stock ein großes, helles, unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

Ecke der Zähringer- und Waldhornstraße 19, eine Stiege hoch, sind 2 ineinandergehende, gut möblierte, sowie ein einzelnes, schönes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf den 1. Juni billig zu vermieten.

Hirschstraße 18 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit Pension auf 1. Juni zu vermieten.

Sophienstraße 10 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Leopoldstraße 11 ist ein größeres, freundliches und gut möbliertes Zimmer sogleich um billigen Preis zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 3. Stock daselbst zu erfragen.

Alte Waldstraße 39 ist ein einfach möbliertes Zimmer für 8 Mark per Monat sogleich oder später zu vermieten.

Zwei schön möblierte Zimmer, das eine mit Balkon, sind sogleich zu vermieten: Adlerstraße 16, eine Stiege hoch. Ebendasselbst ist ein gut eingerichtetes Mansardenzimmer zu vermieten.

Waldstraße 46 ist ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten. Ebendasselbst ist auch ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken in den Hof gehend, an einen Herrn auf den 1. Juni zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

*2.1. Zwei hübsche, unmöblierte Zimmer in schöner Lage sind an Herren oder Damen mit Pension zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100.

Ein gut möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet ist sogleich oder auf den 1. Juni an einen oder zwei Herren zu vermieten. Ebendasselbst ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stock.

Neue Waldstraße 48 sind 2 möblierte Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an solide Herren sogleich oder später, sowie ein unmöbliertes Parterrezimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Ein auf die Straße gehendes möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn für den Preis von 14 M. zu vermieten: Spitalstraße 25, rechts, 3. Stock.

Kleine Herrenstraße 8 ist ein auf die Straße gehendes möbliertes Zimmer sogleich oder bis 1. Juni an einen Herrn zu vermieten.

* Nowack-Anlage 3 ist ein heizbares, geräumiges Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* Bahnhofstraße 48 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

Wielandstraße 2, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist sogleich oder auf 1. Juni ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

2.1. Ein schönes, möbliertes Zimmer, mit reizender Aussicht auf's Gebirge, ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten. Auskunft Werberplatz 43 im 4. Stock.

Ein Wohn- und ein Schlafzimmer, elegant möbliert, sind billig zu vermieten: Waldstraße 11 im Laden.

Unerbieten.

*2.2. In einer gebildeten Familie finden Pensionäre in gesunder Luft bei guter Kost, Uebung in Sprachen wie in der Musik liebevolle Aufnahme. Herr Dekan Zittel, Erbprinzenstraße 5, wird die Güte haben, Auskunft zu erteilen.

Mitbewohner-Gesuch.

3.1. Bahnhofstraße 10 wird in zwei einfach möblierte, freundliche Zimmer ein solider Mitbewohner gesucht. Preis 8 M. monatlich.

Sommeraufenthalt

auf kürzere oder längere Zeit.

3.2. In Brugg (Schweiz) ist ein vollständig möbliertes Häuschen mit 4 Zimmern, 2 Mansarden und einer Küche, mitten in einem hübschen Garten gelegen, ganz in der Nähe der Bäder Schinmadi und Baden, sehr gesunde Luft, Aussicht auf die Alpen, ganz in der Nähe waldbige Spaziergänge, Badanstalt, mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres bei Adolf Winter, in Karlsruhe, Ludwigplatz 40 a.

Wohnungsgesuche.

*2.2. Zwei einzelne, ruhige Leute (Angestellte) suchen zwischen der Karl-Friedrich- und Waldhornstraße auf den Oktober eine Wohnung mit 2 Zimmern und Zugehör. Adressen bittet man unter A. M. Langestraße 63 im Laden abzugeben.

*2.1. Zwei einzelne Damen (ohne Dienstboten) suchen in einem anständigen Hause auf 23. Juli eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör. Gest. Offerten nebst Preisangabe beliebe man Herrenstraße 12 abzugeben.

Zimmer-Gesuche.

* Ein größeres oder zwei kleinere Zimmer werden sofort zu miethen gesucht. Zu erfragen Augustenstraße 47 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

*2.2. Eine gute Köchin wird auf den 1. Juni gesucht. Näheres Amalienstraße 32.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine passende Stelle. Näheres Herrenstraße 19, eine Stiege hoch rechts.

* Es wird sogleich ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht: Durlacherthorstraße 58.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas nähen kann, wird für eine bessere Haushaltung gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 23 parterre, Nachmittags von 4-6 Uhr.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, etwas nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Birkel 9 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, gut bürgerlich kochen kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 18 im Hinterhaus.

Kochjungfer.

2.2. Ein Mädchen, welches das Kochen gerne erlernen möchte, findet Aufnahme im Grünen Hof.

Kapital-Gesuch.

*2.2. 5-6000 Mark werden auf erste Hypothek gegen doppelte Sicherheit und 6% Zinsen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Züchtige Arbeiter

auf große und kleine Stücke finden dauernde Beschäftigung gegen hohe Bezahlung in dem Herrenkleidergeschäft von

4.2. **M. M. Frank,**
Dürkheim a. Hardt.
Reisepesen werden vergütet.

Büglerin-Gesuch.

* Eine gewandte Büglerin findet ständige Beschäftigung im Bügelgeschäft von Frau Niedinger, Langestraße 110.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger, fleißiger Hausknecht wird gesucht von

Krämer & Kempf,
Steinstraße 21.

Stellen-Anträge.

*2.2. Gesucht wird ein im Maschinennähen geübtes Frauenzimmer, welches schon bei Schuhmachern als Einfasserin gearbeitet hat.

F. Ganther, Schuhmacher,
Sobhienstraße 15 in Baden-Baden.

* Ein kräftiger, braver Hausbursche, mit guten Zeugnissen versehen, wird zum sofortigen Eintritt gesucht bei **Goswill Flach,** Restaurateur, Waldstraße 55.

* Eine geübte Kleidermacherin findet Beschäftigung und kann sogleich eintreten: große Herrenstraße 17 im 2. Stock.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein junger Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann, gesucht im Gasthaus zum schwarzen Adler.

* Einige ganz gut geübte Kleidermacherinnen werden sofort gesucht: Herrenstraße 60.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein solider junger Mann mit guten Vorkenntnissen kann bei uns in die Lehre eintreten und zwar unter günstigen Bedingungen.

Albert Glock & Cie.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. Unter günstigen Bedingungen kann ein solider junger Mann von 14 bis 15 Jahren aufgenommen werden in dem

Atelier für Glasmalerei von
Hans Drinneberg,
Bahnhofstraße 52.

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein Mädchen aus guter Familie, welches die bessere Schule besucht hat, auch in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht zu größeren Kindern oder in einem Laden eine Stelle. Näheres Steinstraße 2 im 2. Stock.

* Ein gewandter Schreiber mit schöner Handschrift, welcher längere Zeit beim Militär gedient hat, sucht sogleich Stelle. Offerten unter J. Nr. 14 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger, kräftiger Mann, welcher längere Jahre als Ausläufer und Hausknecht hier thätig war und darüber sehr gute Zeugnisse vorlegen kann, sucht eine Stelle oder eine sonstige Beschäftigung; auf Verlangen kann auch Caution geleistet werden. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

F. H. Stellen suchen sogleich und auf's Ziel: ein Kutscher, eine perfekte Herrschaftsköchin, eine Haushälterin gehesten Alters, eine erfahrene Kinderfrau, ein Zimmermädchen, ein fleißiges, braves Mädchen für alle Hausarbeit; dieselben können gut empfohlen werden, durch's Placirungsbureau von **Fr. Heinrich,** Bahnhofstraße 28. Der Nachweis ist unentgeltlich.

Beschäftigungs-Gesuche.

6.6. Ein Pensionär, noch rüstig, gesund und gewandter Geschäftsmann erbietet sich hiermit den Herren Geschäftsleuten, Ärzten, Apothekern u. s. w. zum Ausziehen und Austragen von Rechnungen und zum Einzuge von Geldern. Sicherung kann auf Verlangen gestellt werden. Adresse unter B. V. 47 im Kontor des Tagblattes.

* Wäsche wird jeder Zeit zum Bügeln angenommen und pünktlich besorgt: Waldstraße 17 im 2. Stock.

* Eine Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch wird Wäsche zum Waschen, Bleichen und Ausbessern angenommen; ferner würde dieselbe an Sonn- und Feiertagen eine Aushilfsstelle im Serviren, sowie auch Monatsdienste annehmen. Zu erfragen Schwanenstraße 11.

* Eine ehrliche, fleißige Person sucht für einige Tage in der Woche Beschäftigung; dieselbe ist in allen häuslichen Arbeiten erfahren, kann schön waschen, nähen und putzen. Näheres Bahnhofstraße 28 im 3. Stock.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufpoliren, Lackiren und Ausbessern der Möbel in und außer dem Hause. Zu erfragen Hirschstraße 24 im Hinterhaus im 2. Stock. Ebenfalls werden auch neue Möbel angefertigt und billig berechnet.

Verloren.

* Am 5. d. M. wurde auf dem Wege durch die Herrenstraße, den Schloßgarten in den Hardtwald eine silberne Taschenuhr verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Langestraße 167 im 2. Stock gegen Belohnung abzugeben.

* Verloren wurde in der neuen Waldstraße ein Kinderregenschirm, schwarz mit Namen gezeichnet. Gegen Belohnung abzugeben bei dem Portier des Gaswerks.

Verlaufener Windhund.

*3.2. Am Montag Abend ist mir mein junger, gelber Windhund entlaufen. Dem Wiederbringer gute Belohnung. Ich warne vor Ankauf.

C. Kramer,

Patronenhülsenfabrik.

Eischränke

nach Professor Meibinger's System hat in 3 verschiedenen Größen vorrätzig. L. Wittich, Wilhelmstraße 13. 4.3.

Zu verkaufen:

ein gutes Zugpferd, Bordeaux- und Rheinweinflaschen, 7 schöne Weinfässer von circa 50 Liter. Wo? ist zu erfragen Ludwigplatz 40a im Laden.

Verkaufsanzeigen.

*3.2. Ein guter Kochherd ist zu verkaufen. Näheres Langestraße 223 im 2. Stock.

*3.2. Zu verkaufen: nussbaumene Bettladen mit gutem Roß und neuen Haarmatrasen für 90 M., ditto mit Seegrasmatrasen für 55 M., Chiffonnières, Kommoden, Oval-, Nacht-, Wasch- und edige Tische, Rohr- und Strohfühle, Klüdenschränke, Kinderbettladen mit Matrasen für 26 M., Stroß- und ein Duzend guter Seegrasmatrasen von 9 und 11 M. an, sowie Seegras per Pfund 10 Pf. bei Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

*2.2. Gut erhaltene Militäreffecten, für Einjährig-Freiwillige des Leib-Grenadier-Regiments geeignet, sind zu verkaufen. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Verschiedene Einmachgläser, sowie 50 Bierflaschen sind billig zu verkaufen: Langestraße 138 im 3. Stock.

* Wegen Mangel an Platz ist eine nussbaumene Bettlade mit Roß und Kopfpolster billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 18 im 2. Stock.

* Kleine Herrenstraße 12 sind im Seitenbau ein Kochherd mit Rohr und ein großer Reisekoffer billig zu verkaufen.

* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: Langestraße 19, Hinterhaus, 3. Stock.

* Herrenstraße 12 ist eine sehr gut erhaltene Ladeneinrichtung ganz oder theilweise billig zu verkaufen, ebenso zwei zu einer Bibliothek sich eignende Glasfästen.

* Ein kupferner Kessel ist zu verkaufen: Herrenstraße 12.

2.1. Zu verkaufen: 2 kleinere Kanapees, Chiffonnières, große und kleinere Kommoden mit 4 Schubladen von 34 M. an, einbürtige Kästen von 15 M. an, Waschkommoden, 2 Kinderkommodchen, 2 Klüdenschränke, Wasch-, Nacht- und verschiedene Tische von 3 M. an, Kinderbettlädchen, massive und furnirte Bettladen, Roste, Matrasen, Kopfpolster, Stroß- und Rohrstütze, Spiegel, Pfulben und Kissen: Waldstraße 30.

2.1. Zu verkaufen: 1 massive nussbaumene Bettlade, 1 Federrost, 1 Haarmatrasen, 1 Kopfpolster, 1 gebrauchte Causeuse mit Rißebezug um billigen Preis: Waldstraße 30.

Pflegekind-Gesuch.

* Ein Kind wird in Roß und elterliche Pflege aufgenommen: Mühlburg, Schillerstraße 164.

Grabarbeit u. Erdbefuhr zu einem Neubau ist zu vergeben. Näheres verl. Ritterstraße 28.

Unterrichts-Anerbieten.

2.1. Schülern hiesiger Lehranstalten wird Unterricht in allen Fächern resp. Nachhilfe von einem Abiturienten gegen mäßiges Honorar ertheilt. Gest. Offerten unter A. H. Nr. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.1. Schülern und Schülerinnen jeden Alters wird gründlicher Unterricht in der französischen Sprache in und außer dem Hause gegen billiges Honorar ertheilt. Näheres im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100.

Unterrichts-Anerbieten.

* Personen, welche sich mit der russischen Sprache vertraut machen wollen, erhalten Unterricht. Zu erfragen in der Hofmusikalienhandlung des Herrn Frey.

Privat-Bekanntmachungen.

2.1. Der Unterzeichnete ertheilt ärztlichen Rath. Mühlburg, den 21. Mai 1878.

Medizinalrath **Lugo,**

Bezirksarzt a. D.,

Wohnung bei Herrn Oberle, Möbel-Schreiner.

Wohnungs-Veränderung und Geschäftsempfehlung.

* Meinen verehrlichen Kunden und Gönnern zeige ich hiermit an, daß ich von heute an alte Waldstraße 25 wohne. Dankend für das bisherige Vertrauen, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Achtungsvoll **August Schuß.**

Mineralwasser:

Adelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissinger (Kalcoc), Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Osener, (Hunyadi Janos-Duelle), Pilsnaer, Pyrmonter, Saidschüzer, Schwabacher, Tarasper, Selterser, Vichy, Weilbacher, Wildunger, sowie Sodawasser (Cypson) empfiehlt in stets frischer Füllung die Material- & Farbwaarenhandlung von **W. L. Schwaab,** Amalienstraße 19.

Frisch eingetroffen:

holl. Soles, Turbots, Matjes-Häringe, Lissaboner Kartoffeln empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

In schönster Waare empfehle ich:

Emmenthaler Käse, Edamer Käse, Parmesan-Käse, Münster-Käse (Straßburger Schachtelkäse), Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, Romadoux (bayr. Rahmkäse) und Limburger Käse.

Fried. Maisch,

Ludwigsplatz 57.

2.2. Mainauer Rahmkäse

vom Hofgut St. Königl. Hohheit des Großherzogs Friedrich von Baden empfiehlt in vorzüglicher Waare

Karl Jundt,

am Spitalplatz.

3.1.

Flaschenbiergeschäft

von **J. Kühenthal,** Sophienstraße 27, Eingang Hofthor, empfiehlt aus der Brauerei

G. Sinner in Grünwinkel:

Schenkbier . . . per Flasche 20 Pf., Lagerbier . . . " " 22 Pf., Exportlagerbier . . . " " 25 Pf.;

aus der ersten Pilsener Actienbrauerei Pilsen in Böhmen: Pilsener Lagerbier per Flasche 50 Pf. Freie Lieferung in die Wohnung, bei Mehrabnahme Preisermäßigung.

Camphor,

sicherstes Mittel gegen Motten beim Aufbewahren von Teppichen und Pelzwerk, empfiehlt

die Material- und Farbwaarenhandlung von **W. L. Schwaab,**

Amalienstraße 19.

Restpartien von Savanna- und andern Cigarren vorzüglicher Qualitäten 25% unterm bisherigen Preis bei

D. Steindecker, am Marktplatz.

Bremer, Hamburger und acht importirte Savanna-Cigarren, 77er Erndte, bei

D. Steindecker, am Marktplatz.

Reichhaltigste Auswahl Cigaretten und türkischer Tabake bei

D. Steindecker, am Marktplatz.

Haarbalsame.

4.2. Gegen das Ausfallen sowie Ergrauen der Haare sind unfehlbar die Haarbalsame der Frau M. Schubert zu empfehlen; der Erfolg ist überraschend und sicher. Zu haben bei **Joh. Ohnimus,** Karlsruhe, Waldstraße 30.

Englisches Putzpulver

für Messer u. Gabeln 10.7. etc.,

putzt und schärft in ein paar Strichen. Preis 75 Pf. Zu haben bei

Th. Brugier

in Karlsruhe, Waldstrasse 10.

Schuhwaaren aller Art

in solidester Waare zu äußerst billigen Preisen **31 Werderstraße 31.**



Atelier
für Zahnersatz und
Plombirungen
Gustav Menzel,

6.3. Bahnhofstraße 24 im 3. Stock.
Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie.
Sprechstunden von 9-1 und von 2-5 Uhr.

Karl Saub,

am katholischen Kirchenplatze,
empfiehlt:

- Panamahüte,
- Florentiner Strohhüte,
- Stoffhüte,
- Toppen,
- Reisemäntel,
- Staubdecke,
- Mützen,
- Stöcke,
- Schirme,
- Kragen,
- Manschetten,
- Cravatten.

Reiche Auswahl. Billige Preise.

2.2. Eine größere Parthie
zurückgesetzter Herren-Hemden
verkaufe ich, um damit zu räumen, à M. 1.50
und à M. 2 per Stück (reeller Werth
M. 4 bis M. 5 per Stück).

Otto Himmelheber,
Langestraße 171.

Ettlinger und Elsfasser Shirting bei Abnahme von ganzen
und halben Stücken zu Fabrikpreisen, Bielefelder Hemden-
Einsätze in großer Auswahl billigst bei
Gustav Oberst,
Gde der Langens und Lammstraße.

Toilette- u. Badeschwämme
in sehr großer Auswahl zu den billigst gestellten
Preisen.

Eine große Parthie Schwämme wird zu 20,
30 und 40 Pf. per Stück abgegeben bei

Adolf Kiefer,
Langestraße 92.

3.3. **Bürsten-Waare:**

Haarbürsten, Kleider-, Hut-, Sammt-, Ta-
schen-, Nagel- und Handbürsten in großer
Auswahl und eine größere Parthie Zahn-
bürsten werden zu ermäßigtem Preise abge-
geben bei

2.1. **Adolf Kiefer.**

Manschetten-Knöpfe

mit Mechanik zum leichten An- und Ab-
machen, sowie Schildpattknöpfe empfiehlt
bestens

2.1. **Adolf Kiefer.**

Toilette-Spiegel

in großer Auswahl, und empfehle ich
besonders die neuen dreitheiligen Spiegel,
die so große Anerkennung finden, bei

Adolf Kiefer,
Langestraße 92.

2.1.

5.1. Durch günstige Uebernahme einer größeren
Parthie **Levantine Simack-Schwämme** ver-
kaufe solche, um damit zu räumen, zu ganz aus-
nahmeweise billigen Preisen.
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Pariser Corsetten
und
Sous-bras

zur Schonung der Kleider

empfiehlt
Sophie Seiler Wittwe,
Waldstraße 14.

2.1.

Tapeten-Reste,

für kleine und größere Zimmer passend,
(5-20 Rollen), worunter einfache
sowohl wie feinere Glanz-, Ton-
und Gold-Tapeten, in modernen
Dessins befindlich, werden billig, theil-
weise unter dem Fabrikations-
Preise abgegeben bei

W. Müllejans,
Tapeten-Lager,
205 Langestraße 205.

Zum Besuche meines neu errichteten

**Porzellan- und Glaswaaren-
Lagers,**

Ludwigsplatz 40a,

lade ich ergebenst ein, und empfehle in besonders
großer Auswahl:

Basen, Blumentöpfe (Cache-pots), böhmische
Weinervices, Deckelgläser, Thee- und Kaffee-
Services, Tassen (decorirt und Namem nach
Aufgabe), Bowles und Punschterrinen, antike
Steintrüge, Waschtischrichtungen u. s. w. —
aber auch kleine Gegenstände: Handleuchter, Feuer-
zeuge, Aschschalen, Eibeder, Eisteller, Fackelhän-
den in Porzellan, Klingelgriffe, Theesiebe, Zucker-
schalen, Butterdosen, Lichtmanschetten, Kaffee-
filtrirannen, Theewärmer, einzelne Servicestücke,
Teller, Töpfe, Caraffen und Gläser aller Art.

Zeitgemäße Billigkeit sichert zu

Adolf Winter,
40a Ludwigsplatz.

2.1.

**Brückenwaagen,
Schnellwaagen,
Facelwaagen,
Haushaltungswaagen,
Kopirpressen**

empfiehlt zu Fabrikpreisen

Friedr. Berk Müller,
Langestraße 229.

Für Petroleum-Kochherde

sind alle Sorten Döchte billigst zu haben bei

Wilh. Göttle,
Langestraße 150.

4.3.

Seidenbandresten,

schwarz und farbig, um damit zu räumen,
verkauft solche à 15, 20, 30, 40, 50, 60, 70 und
80 Pfennig per Meter

S. Dertinger's Seidenwaarengeschäft,
Waldstraße 11.

*

2.2. Das
Wasser- und Gasleitungs-Geschäft
von

Mayerle & Waag,

Herrenstrasse 8,

empfiehlt sich zur Ausführung von

Bad-Einrichtungen
nach besten Systemen.

Badewannen

in allen Grössen und zu den billigsten
Preisen sind stets auf Lager.

Unfeuerholz

trocken, und fein gespalten,
à M. 9 per Ster
gegen Baarzahlung, frei zugeführt, empfiehlt

Adolf Winter,

40a Ludwigsplatz.

Verkauf frischer Rosenblumen

zu allen Zwecken.

Preisliste für Rosen bei Herrn Schwindt,
Langestraße 239.

Souvenir de Malmaison, weiß . 10 S,
verschiedene Sorten in rosa und dunkel . 5 "
gewöhnliche Monatrosen . 3 "
Bei Abnahme von 25 Stück Hundert-Preis be-
rechnet.

Albert Knapper,

Rosengärtnerei Maximiliansau.

2.2. Sehr guter Stoff
**Pfungstadter Export-La-
gerbier**

soeben eingetroffen.

Café Gerster,

Schloßplatz 10.

2.2.

4.1. Jeden Tag auf dem Markte:

Dürrfleisch à 62 Pf. per Pfund,
Schinken à 70 Pf. per Pfund,
Schmalz à 54 Pf. per Pfund,
gesalzener Speck à 55 Pf. per Pfund.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr **Wellfleisch** Abends
4 Uhr **Leber- und Griebenwürste** nebst
Sauerkraut empfiehlt bestens
Alex. Ochs.

Restaurateur **Held,** Douglasstraße 28,
empfiehlt heute Früh **Wellfleisch,** Abends frische
Leber- und Griebenwürste, nebst **Sauerkraut**
und einen feinen Stoff **Lagerbier.**

Restauration Zwendinger

(Fortuna).

Heute Donnerstag den 23. Mai

National-Concert

der Jodel- und Concertsänger-Gesellschaft **Trüb**
aus Innsbruck,
bestehend aus 2 Damen und 3 Herren.
Anfang 8 Uhr.

Meßgewichte.

Stängengewichte.

65. Das Geschäfts-, Kunst- und Placirungs-Bureau von J. Holdermann, Karlstraße 37, übernimmt alle in dieses Fach ein- greifenden Aufträge unter Zusicherung prompter Bedienung und billiger Provisionsberechnung.

Victoria, illustrierte Muster- und Modenzeitung. Berlin, XXVIII. Jahrgang. Preis pro Quartal 2 M. 50 Pf. Die neueste Nummer (19) enthält: Toiletten-Gegenstände für Damen. Armeelmantelchen mit langen Vordertheilen. Brautanzug. Fächer mit Fächerhalter. Gürtel-schnallen. Haarfrisur mit modernen Spangen und Kugel-nadeln. Hüte. Sommeranzüge. Vorsteckschleifen. Toiletten-Gegenstände für Herren. Stiefelknecht aus geschliffenem Holz. Versteckbare Falsche für Documente. Toiletten-Gegenstände für Kinder. Geschältes Morgenkleidchen. Häubchen aus Wolle. Hüte. Jacken in Häfelarbeit. Paletot aus weißem Piqué. Paletot aus Rahmenarbeit. Sommerpaletot für Knaben von 2 bis 4 Jahren. Handarbeiten. Bordüren in Kreuz-stich. Bordüren in Weisfiderel. Decke in Häfelarbeit. Decke aus russischem Bändchen, glattem Spitzenbändchen und großem Metallonband. Gutzureispitze mit Moos-wolle bezieht. Häfelstisch. Häfelstippen. Lampenteller auf gravem Leder. Muster zu einer Decke in Flecht-stiderel. Schuglapp in Häfelarbeit für Lehnstühle. Verschlungener Namenszug W. D. Bierstich, mit farbiger Welle. Setbe oder Garn zu nähen — Die Kunst in den weiblichen Handarbeiten. (Fortsetzung.) — Garten-stühle in Form von Bienen. Colorirtes Moden-kupfer: Elegante Besuch- oder Empfangstollette, Morgen- oder Hausanzug aus gemustertem Batist. — Die Unterhaltungsnummer (20) bringt: Die Wirkung der Sternschnuppen. Novallette von Karl Neumann-Strela. (Schluß.) — Verloren. Novallette von G. Rudorff. (Schluß.) — Dienboten und Dienstherr-schaft. Neaktliche Plaudereien von Julius Weil. III. Vertragsabschluss und Dienstantritt. — Ausbruch zur Jagd. Gemälde von Gharla. — Historische Charakterbilder. Von Hans Tharan. VIII. Ein königlicher Abenteuer. — Wäsche. (Fortsetzung.) — Rodenbercht. — Kleine Zeitung. — Auflösung der Räffelsprungaufgabe. Kryptogramm. — Correspondenzen.

— Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Codesanzeige.

* Theilnehmende Freunde und Bekannte benachrichtigen wir, daß uns unser liebes Kind

Friedrich

in einem Alter von 8 Monaten heute Morgen durch den Tod entrisen wurde.

Karlruhe, den 22. Mai 1878.

Friedrich Bischoff, Brauer. Stephanie Bischoff.

Dankagung.

* Für die uns so vielfach bewiesene Theilnahme beim Verlust unseres lieben Kindes

Wilhelm,

sowie für die überaus reichen Blumen Spenden sprechen wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Adolf Wilfer.

Mina Wilfer, geb. Häuser.

Karlruhe, den 22. Mai 1878.

Cäcilien-Verein.

21. Sonntag den 26. d. M. bei günstigem Wetter Gefanngsausflug nach Ettlingen, zu welchem alle Vereinsmitglieder freundlichst eingeladen sind.

Gesellschaftsspiele, musikalische Vorträge, humoristisch theatralische Aufführungen und schließlich Tanz werden der Reihe nach den Inhalt der in den Räumlichkeiten des Gasthauses zum Hirsch stattfindenden geselligen Unterhaltung bilden.

Abfahrt mit dem Bahnzug 250 Nachmittags.

Liederhalle.

22. Donnerstag den 23. Mai im kleinen Eintrachtssale gesellige Unterhaltung mit Programm für Herren, und gleichzeitig Abschiedsfeier, wozu die Mitglieder der Liederhalle, active wie passive, freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand.



Höpfner

wegen Sonntag.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

4.3. Unterzeichneter erlaubt sich hiermit, einem geehrten Publikum die ergebendste Anzeige zu machen, daß er unterm Heutigen die

Conditorei

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße (früher L. Böß) übernommen und eröffnet hat, und wird derselbe bestrebt sein, seine geehrten Abnehmer durch gute und frische Waare in jeder Hinsicht zu befriedigen.

Gustav Moritz, Conditior.



empfehlht folgende

Flaschen-Weine.

Weiss:

Kaiserstähler	—	45
alten Oberländer (Eischwein)	—	55
Fischwein, erste Qualität	—	65
Bühlerthaler	—	70
Vogelsang (Pfälzer)	—	75
Markgräfer 1874er	—	1
ditto 1870er	—	1
Klingelberger 1870er	—	1
Mauerwein (Neuweierer)	—	1
Kuländer 1868er	—	1
Durbacher Clevner 1868er	—	1

Roth:

Burgunder II.	—	62
Burgunder I.	—	86
Offenthaler	—	1
Felne Pfälzer, Rhein-, Burgunder-, Bors-beaug- und Dessertweine, diverse Champagner, Kirschwasser, Punsch- u. Cffenzen und Tafelliqueure laut Preiscurant.	—	—
Fischweine aus meinen Patentkellern von 20 Liter ab entsprechend billiger. Proben stehen gratis zu Diensten.	—	—

Alle Weine und Liqueure, die Originalfüllungen ausgenommen, tragen auf Etiquettes, Kapiteln oder Siegeln obige Schutzmarke, worauf zu achten bitte; auch können sämtliche Weine, Liqueure u. durch meine Filialen: bei Heren Victor Merkle, Langestraße 150, Herrn Theodor Klingele, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße, Herrn Michael Hirsch, Kreuzstraße 3, bezogen werden.

Julius Hoeck, Weinhandlung und Hotel Grüner Hof.

Unser Band- und Modewaaren-Geschäft

befindet sich

15 Herrenstrasse 15

(zwischen der Langenstraße und dem Zirkel).

Gebr. Ettlinger.

Export-Bier von der Brauerei Weißgerber in Kehl, pr. Flasche 34 Pf.,	
" " " Leop. Cypser, " " 23 Pf.,	
Lager-Bier " " " " " " 20 Pf.	

empfehlht

Adam Klee,

Seminarstraße 9.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,

Langestraße 189,

Wäsche-Fabrik.

Fertige Wäsche für Damen, Herren und Kinder.

Herrenhemden nach Maas

nach amerikanischem System unter Garantie für gutes Sitzen und gebiegene Arbeit.

Reichhaltiges Lager Leinwand, Shirtings, Madapolams, bunter Hemdenstoffe, englischer Orford, Hemdeneinsätze, Kragen und Manschetten.

Große weißleinene Taschentücher 3 M. per Duzend.

Weisse baumwollene Damenstrümpfe 6 M. per Duzend.

Farbige " " 8 " " "

Philharmonischer Verein.

3.1. Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet

**Montag den 27. d. M.,
Abends 7 Uhr,**

im Probekloster statt.

Hierzu werden die stimmberechtigten aktiven Mitglieder eingeladen.

Der Vorstand.



**Kunst-
Ausstellung**
des Vereins
bildender
Künstler
zu
Karlsruhe
im Grossherzogl. Orangeriegebäude.
Die Ausstellung ist täglich geöffnet
von Morgens 10 bis Mittags 5 Uhr.
Eintritt 50 Pf.
Kataloge zu 20 Pf. am Eingange der
Ausstellung. 21.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 16. d. Mts. Allergnädigst geruht, dem Major a. D. Gehalt zu Freiburg i. Br., zuletzt im 4. Westphälischen Infanterie-Regiment Nr. 17, den Charakter als Oberstleutnant zu verleihen.

Grossherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 23. Mai. II. Quartal. 68. Abonnementsvorstellung. **Die weiße Dame.** Oper in 3 Akten von Boieldieu. Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 24. Mai. Aenderung der Abonnementsnummer. II. Quartal. 70. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Stützen der Gesellschaft.** Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen. Anfang 7 1/2 Uhr.

Frankfurter Geld-Curse am 21. Mai 1878.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	20-24
ditto in 1/2	16	20-24
Engl. Sovereigns.	20	32-37
Russ. Imperiales	16	66-71
Holl. fl. 10 St.	16	65 G.
Dukaten	9	52-57
al marco	9	55-60
Dollars in Gold	4	17-20
Reichsbank-Disconto		4 1/2 G.
Frankfurter Bank-Disconto		4 G.

**Witterungsbeobachtungen
im Grossh. botanischen Garten.**

22. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 6	27" 10"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 13 1/2	27" 10,5"	"	"
6 " Abds.	+ 12	27" 10,5"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

22. Mai. Friedrich Döring von Dresden, Chorfänger, mit Katharine Ries von Gondelsheim.

Geburten:

19. Mai. Frieda Anna, Vater Karl Hänsel, Schreiner.

20. " Mar. Vater Gjetan Manz, Dienstmann.

21. " Emilie Josefine Vater Caspar G. ob, Maurer.

Todesfälle:

22. Mai. Marie Oberle, Dienstmagd, ledig, alt 48 Jahre.

**Großer Ausverkauf
aller Arten Lederhandschuhe.**

Hohem Adel und verehrtem Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mein Handschuhlager vor Pfingsten räume

und verkaufe das Paar

Herren- und Damen-**Handschuhe**, farbig, mit 1 Knopf 80 Pf.,
Herren- und Damen-**Handschuhe**, farbig, mit 2 Knöpfen 1 M.,
Waschleder-**Handschuhe**, farbig, mit 1 Knopf 1 M.,
Waschleder-**Militär-Handschuhe** mit 1 Knopf 1 M.,
Kinder-**Handschuhe** in allen Nummern 90 Pf.

Auf Lager habe ich eine Parthie feine Glacé- und bänische Handschuhe von 1 bis 4 Knöpfen, sowie bessere Militär-Handschuhe zu den billigsten Preisen und bitte um geneigte Abnahme.

J. Schwaner,

6.1. Café zum Englischen Hof, Karl-Friedrichstraße.



Emil Lembke,
3 Friedrichsplatz.
**Herrenhemden
nach Maass und neuestem
Schnitt.**
**Strumpfwaren.
Ausstattungen.**



Empfehlung.

Ich empfehle mich aufs Beste mit meiner Glanzwascherei: Kragen und Manschetten, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Leopold Schrott, 173 Langestraße 173.

Nur einige Tage!
Großer Balingen Schuhwaren-Ausverkauf.
Große Auswahl in allen Sorten Damen-, Mädchen- und Kinderschuhen in Leder und Zeug, zum Schnüren, mit Zug und zum Knöpfen, wobei bemerkt wird, daß sämtliche vorhandene Waare gut auf Rahmen gemacht und durchaus nur solide Handarbeit ist, und wird, um einen schnellen Absatz erzielen zu können, an diesen Tagen zu den **niedrigsten Preisen** abgegeben **im Laden Kreuzstraße 18**, gegenüber der höheren Mädchenschule.
Nur einige Tage.
F. Pfersich,
Schuhwarenfabrikant aus Balingen, Königr. Württemberg.
Für Wiederverkäufer sehr günstig!

**Eisenwaren- und Ofenfabrik
Adolph Jost,**
92 Müppurrerstraße 92.

3.1. Vielen Anfragen zu begegnen, zeige ich hiemit empfehlend an, daß ich das Umsetzen älterer Eiseñoöfen mit gewöhnlicher Heizart in Regulirfüllöfen unter Zusicherung solidester Arbeit bei billigster Berechnung jederzeit übernehme.

Ein Rundreise-Retour-Billet
für Schnellzug II. Classe nach Wien via Heidelberg, Würzburg, Nürnberg, Regensburg, Passau, Linz, gültig bis 25. d. M., ist zu **sehr billigem Preise** (M. 36), ein ditto via Stuttgart, München, gültig bis 3. Juni, à 45 M. abzugeben bei **Hg. Hödl**, gegenüber dem Hotel Grüner Hof. 2.2.

S. Dertinger's Seidenwaaren-Geschäft

empfiehlt

das Neueste in seideneu Mantelets und Paletots von M. 20 an,
" " in Spitzen-Fichus, spanisch (ächt) von M. 8 an.
Anfertigung von seideneu Röcken und Costumes nach neuesten Modellen.

6 Schützenstrasse 6,

im Anwesen des Herrn Möbelfabrikanten C. Hasslinger,
befindet sich die frühere Freiherrlich von Schilling'sche

Milchcuranstalt

(Filiale Hohenwetttersbach)

und empfiehlt täglich durch trockene Fütterung erzeugte

Cur- sowie Kindermilch (sog. Ammenmilch).

Melkezeit: Morgens 1/2 6—1/2 8 Uhr und Abends 5—7 Uhr.
Jederzeit frische, süsse **Sennenbutter.**

J. Schwarz'sche Verwaltung.

3.1.

Die Handelsgärtnerei von Ch. Wilser,

Mühlburgerstraße 8

4.2.

empfiehlt zur Anpflanzung von Gruppen in Gärten folgende Pflanzen:

Geranium , gefüllte und einfache	25 Stück	M. 6.—
Petunie , gefüllte und einfache	25 "	M. 6.—
Verbena in den schönsten Farben	25 "	M. 6.—
Heliotrop	25 "	M. 6.—
Lobelia	25 "	M. 6.—
Fuchsia	25 "	M. 6.—
Ageratum	25 "	M. 6.—
Bellis , roth und weiß	25 "	M. 1.50,
Coleus, Ascheranthes etc. zu Teppichbeeten	25 "	M. 5.—
Dahliaknollen und Canna	25 "	M. 5.—
Aster, Balsamine, Hinna etc.	100 "	M. 1.—
Rosen , hochstämmige u. niedererebelte	25 "	M. 20.—

Bestellungen werden in meinem Verkaufsfokale, Karlsstraße 19, angenommen.

Stadtgarten.

Jeden Tag frischen Rahmkaffee mit Kugelhupf und Kartoffelbrot. Diners
von den einfachsten bis zu den feinsten. Restauration zu jeder Tageszeit.

C. Hollenweger.

Circus Herzog.

Heute Donnerstag den 23. Mai, Abends 7 1/2 Uhr, **Große Vorstellung mit Auf-**

führung von: Ein Carneval auf dem Eise,

größte Ausstattungspantomime. **Auftreten der Wiener**

Damenkapelle. Schulquadrille, Lady Gryss, geritten von

Frau Direktor Herzog. **Zarif & Peterstrup**, vorgeführt von Herrn Direktor
Herzog. Alles Nähere durch Plakate. Morgen Vorstellung mit Carneval auf dem Eis.

Fremde

übernachten hier vom 21. auf den 22. Mat.

Bayerischer Hof. Ruding, Wegger, Sauer u.
Kühne, Wrihe v. Chaur de fondé. Kar m. Frau von
Griert.

Darmstädter Hof. Löss, Kfm. v. Danzig. Bock,
Kfm. v. Berlin. Zwerer v. Landsbut.
Deutscher Hof. Schweizer Wirth m. Frau von
Freiburg. Kaufmann, Reis. v. Bremen. Banert, Kfm.
v. Coblenz. Klamm, Kfm. v. Heiligenthal. Kraft, Kfm.
v. Michelbach. Wegger v. Freiburg.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 23. Mai, Abends 5 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Zimmermann.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Erbringen. Fibr. Theodor u. Louis v. Regri v.
Nagel. Nelles, Fabr. m. Frau v. Hannover. Hochsch
u. Sudermandel, Kfm. v. Berlin. Trumpp, Kaufm. von
Leipzig. Neererfeld u. Hesel, Kfm. v. Frankfurt. Saul,
Kfm. v. Nagel. Kruman, Kfm. von Dresden. Londer,
Kaufm. v. Bremen. Weinig, Kfm. v. Hanau. Albers,
Kfm. v. Annaberg.

Saßhof zum Ruffbaum. Demberger, Kunst-
schüler v. München. Fri. Rosenthal u. Nonnenweiler.

Geist. Petes, Wierbr. von Oppenau. Saarbours,
Kfm. v. Nancy. Bär, Kfm. v. Mannheim. Jungaberle,
Kfm. v. Straßburg. Schnauser, Kfm. v. Göttingen.

Goldener Adler. Willigheimer, Kfm. v. Rappennau.
Wostadt, Kfm. v. Laß. Seiberger, Kfm. v. Körtach.

Ambruster. Kfm. v. Stuttgart. Halle, Kfm. v. Frank-
furt. Kleiber, Kfm. v. Ludwigshafen. Fri. Werner v.
Dilsberg. Schmid, Bürgermeist. v. Gishetten.

Grüner Hof. Neerwarth a. England. Fri. Berger
v. München. Otto, Kfm. v. Chemnitz. Eppstein und
Vlach, Kfm. v. Gishetten. Maier u. Schnurmänn, Kfm.
v. Nassau. Lange, Fabr. v. Dresden. Feigel, Fabr.
m. Sohn v. München. Staller, Insp. v. Mannheim.
Schengel, Kfm. v. München.

Hotel Germania. Roberts, Oberst von Freiburg.
Eilmann, Rent. v. Porten duth. King, Rent. v. London.
Jung, Fabr. m. Frau v. Freienwalden. Kremer m. Frau
v. Hohenheim. Fri. Wente von Bremen. Frau Wode,
Priv. v. Bremen. Lang, Kaufm. v. Blauen. Ir. von
Oberberg v. Frankfurt. Duplex, Direct. v. Paris

Hotel Große. Frau Willy m. Sohn v. Donau-
schlingen. Berrenaud, Fabr. v. Chaur de fondé. Grothe,
Fabr. v. Grefeld. v. Bienen, Rent. v. Berlin. Lepp,
Kfm. v. Stuttgart. Hirsch, Kfm. v. Gonsfang Mühlen,
Kfm. v. Frankfurt. Becker, Kfm. v. Carlouis. Löwen-
burg, Kfm. v. Hamburg. Keller, Kaufm. v. Lüttring-
hausen. Heymann, Kfm. v. Frankfurt. Dittmann, Kfm.
v. Nürnberg. Neuberger, Kfm. v. Stuttgart. Müller,
Kfm. v. Köln. Bernhard, Kfm. v. Nürnberg. Blasker,
Kfm. v. Dürtingshausen. Meyer, Kfm. v. Köln. Pelsche,
Kfm. v. Leipzig. Lehmann, Kfm. v. Frankfurt. Hütte-
braußer, Kfm. v. Stuttgart. Henne, Kfm. v. Oera.

Hotel Stoffleth. Raube u. Kopp, Kfm. v. Frank-
furt. Hüttenhoff, Kfm. v. Roudsdorf. Feber, Kfm. v.
Barmen. Marschhäuser, Kfm. v. Darmstadt. Bär, Kfm.
v. Bruchsal. Kalm, Kaufm. v. Mannheim. Berthold,
Kfm. v. München. Keller, Kfm. v. Reg. Trimmich,
Priv. v. St. Louis. Lutor, Fabr. v. Kafferslautern.
Armbruster, Arch. v. Offenburg. Wlkens, Ing. von
Halle

Hotel Tannhäuser. Richter, Kfm. v. Breslau.
Gianiedler, Priv. v. Basel. Bermann, Kfm. v. Mühl-
hausen. Wähle, Müller v. Freiburg.

Kaffauer Hof. Dreyluß, Kaufm. v. Sulzburg.
Durlacher, Kfm. v. Dittweiler.

Prinz Max. Ginfeln, Kaufm. v. Ulm. Dessls,
Kfm. v. Hamburg. Hed, Kfm. v. Stuttgart. Oppen-
heimer, Kfm. v. Köln. Kühner, Kfm. v. Ulm. Mayer,
Kfm. v. Mannheim. König, Kfm. v. Haspe. Sättle,
Kfm. v. Laß. Köpner, Kfm. v. Berlin. Rauch, Kfm.
v. Neuchatel. Weil, Kfm. v. Kippenheim. Vösch, Kfm.
v. Freiburg. Kraft, Kfm. v. Schopfheim. Wistad, Insp.
v. Freiburg. Brühler, Bürgermeist. v. Döplingen. Michae-
lis m. Kam. v. Berlin.

Reichs-Adler. Müller, Kfm. v. Landau.

Ritter. Würz, Kfm. v. Ubstadt. Schneider, Kfm.
v. Stetsfeld. Sobel, Bädermeist. v. Walldorf.

Nothes Haus. Berg, Kfm. v. Frankfurt. Becker,
Kfm. v. Mannheim. Rudiger, Kfm. v. Breisach. Sey-
delmann, Kfm. v. Nalen. Greß, Decan v. Gerndach.
Weis, Bürgermeist. v. Müllheim.

Schwarzer Adler. Wagner, Del. u. Bacher a.
Columbia Größter, Kfm. v. Würzburg. Kronert, Priv.
v. Stuttgart.

Silberner Anker. Spedert m. Frau v. Mühl-
hausen. Schneider, Kfm. v. Rottenburg.

Weißer Löwe. Orlesmann, Kfm. von Nassau.
Kühelmeier, Kfm. v. Königsbach. Stochhausen, Kfm. v.
Oberimpfen.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11.